

**Alte Wollfabrik:** Groovige Stücke und Neue Deutsche Welle bei „Night of Guitars“

# „Oben ohne“ im Musiktempel

Von unserem Mitarbeiter  
**Volker Widdrat**

The News setzten bei der zweiten Auflage der „Night of Guitars reloaded“ in der Alten Wollfabrik tatsächlich noch einen drauf: Die Band, ansonsten mit Kolinda Brozovic, Dominik Steegmüller, Stephan Ullmann, Sascha Neuhardt, Ralph Goedecke, Marcel Millot und Tobias Bublat, holte sich für diese jüngste Veranstaltung der Kultreihe „Tuesday night live“ noch drei weitere Ausnahme-Gitarristen dazu.

Erster Gast war Johannes Grayer, der gefragte Live- und Studiomusiker überzeugte gleich mit einem recht exotischen Saiteninstrument. Grayer ist perfekt auf dem Pedal-Steel, einer Gitarre, die im Sitzen gespielt und mit Pedalen bedient wird. Auch „Tears in Heaven“ von Eric Clapton kam so perfekt rüber. Songwriter Michael Koschorreck hatte eigene Stücke von seinen ersten beiden Soloalben mitgebracht, unter anderem Songs von „All sides Love“.

„Koshos“ Stimme wirkte mal recht ruhig und melancholisch, mal auch wahnsinnig furios wie beim Ti-



**Ausnahme-Gitarristen beherrschten die jüngste „Tuesday night live“.** BILD: LENHARDT

tel „Kasatschok“. Karibische Rhythmen gab es beim Keyboard-Solo von Ralph Goedecke, Drummer Marcel Millot glänzte ebenfalls allein. Danach fegten Blues-Rhythmen über die Tische auf die Zuhörer zu, die Musiker sendeten kurz ein „SOS to the world“ aus der „Message in a bottle“ von Police. Gitarrist Stephan Ullmann, fast jeden zweiten Dienstag bei The News in der Alten Wollfabrik mit dabei, kommunizierte dabei auch gesanglich ausführlich mit dem Publikum.

Jetzt hatte auch Gitarrist Matthias Hautsch mit eingegriffen, für die Soli von ihm und von Koschorreck und Grayer gab es schon mal jede Menge Zwischenapplaus. Bei „Little Wing“

flimmerte zwar ein Video von Jimi Hendrix über die Großbildschirme, die tolle Musik des Meisters kam aber eindeutig von den Saitenvirtuosen von der Bühne inmitten des Publikums.

„Hold the line“ von Toto eröffnete nach der Pause dann den zweiten Durchgang. The News hatten noch „einige geile Stücke“ versprochen. Kolinda Brozovic und ihre weitreichende Stimme waren dran und die begnadete Sängerin tat kund; „Deine blauen Augen machen mich so sentimental“, damit schwappte sogar die Neue Deutsche Welle in die Alte Wollfabrik. Und ein weiterer Schwabe gesellte sich dazu: Jake Voth, der als Hobbys „singen, singen und nochmals singen“ angibt, legte mit Hautsch so richtig los.

Es wurde lauter, die Härtegrade nahmen zu. Bei Jake flogen die Rasta-Locken, nach einigen groovigen Stücken badeten die beiden Jungs im Applaus. Matze und Jake hatten sich in dem heißen Musiktempel oben ohne präsentiert. Klar, dass The News und solche Spitzengitarristen wie Grayer, Hautsch und Koschorreck nur mit Zugaben aus der „Night of Guitars“ entlassen wurden.